

Halle und Umgebung.

Halle a. S. 29. November.

Halle'sche Liedertafel.

In den Räumen der „Lage zu den 3 Deggen“ veranstaltete Sonnabend die Halle'sche Liedertafel einen Vergnügungsabend.

Die Vorträge leiteten die Chöre a capella Vater, ich trafe dich, Morgenrot und Steh' ich in finst'rer Mitternacht.

Mit Balladen von Löwe und Gefängen aus dem Mittelalter zeigte sich hierauf Herr Wagsbach als Sänger von feinstimmigem Gesänge.

Herr Wagsbach erlangt sich ganz besonderes Lob. Ihre Stimme war in bester Form, ihre Vorträge atmeten Wärme und Innigkeit.

Die Liedertafel gab neben weiteren Chören zwei Lieder von Herrn Direktor Bruno Hendrich „Schweizerlein“ und „Guten Abend, gute Nacht“ und die Ballade „Barbarossa“ (Hodderst) zum besten.

Bei Tanz und Musik hielt ein nachfolgender Ball die Mitglieder und Gäste in froher Weise bis in die Morgenstunden.

Die Halle'sche Liedertafel hatte wieder einen wohl gelungenen Abend.

Apollotheater.

Die Bräurösel.

Bauernposse mit Gesang und Tanz in drei Akten von Christian Klüggen.

Der gefröhe Sonntag brachte eine lustige Bauernposse. Die Bräurösel, eine mit Gesang und Tanz über die Bühne.

Kommt da zum Aderbräunert, der just militärfeindlich gesinnt ist — ein Soldat führte ihm einst sein Liebesband — ein Korporal als Quartierier.

In der Hauptrolle bewährte sich Anna Denga wie immer. Ihr natürliches Sprechen, ihr gewandtes Spiel und die vollendete Annäherung an ihre Doppelrolle ergänzten sich zur aberwunderten Darstellung.

Die übrigen Darsteller, ich erwähne Hans Reiter, Hanni Grassin und Maria Metz nebst allen anderen, verkaisern dem Stück durch klottes Spiel, Tanz und Gesang in einer sehr freundlichen Aufnahme.

Karl Meitner.

Heute, Montag, den 29. November, findet aus Anlaß des Geburtstages des großen Volksdichters Ludwig Angenrader eine Festvorstellung statt, welche eines der bedeutendsten Werke des Dichters bringen wird.

Das vierte Gebot. Gleichzeitig sei bemerkt, daß diese Vorstellung zugleich der vorletzte Gastspielabend des „Großen Oberbayerischen Bauerntheaters“ ist.

Der Allgemeine Bürgerverein für städtische Interessen ladet seine Mitglieder für Mittwoch, den 1. Dezember, abends 8 1/2 Uhr, zu einer Versammlung nach dem Augustinerdräu in der Mittelstraße ein.

Der allgemeine Konsumverein Halle a. S. und Umgegend, E. G. m. b. H., gibt für das abgelaufene Geschäftsjahr 1909 seinen 8750 Mitgliedern am ersten Weihnachtstag in Höhe von 298 325 Mark eine Mildegewähr von 11 Prozent auf entnommene Rohmaterialwaren.

Theater und Musik.

Neues Theater.

Der Bureaukrat.

Zufrieden ist ein Stück von Gustav von Moser. Die etwas muffigen Stücke von Moser und Benedix erzielen, wenn man sie ein wenig zusammenreicht, dieselbe Wirkung, wie die Zufrieden von Klimentoff, Kadelburg, Max Keal, Kurt Kraus.

Gestern beantragte fast ausschließlich der Gast, Walter Schmidt, der von Berlin, das Interesse des vorzüglichen Publikums. Und er bot eine so famose Leistung, daß selbst die trüben Bureaukraten klammern mußten.

Das Theater war nicht ausverkauft. Die aber gekommen war, unterhalten sich vorzüglich, hauptsächlich über Schmidt'sche und Frau Mauthner.

Im Anschluß daran wurde Schmidt'sche's trag alle dem prächtige Scene „Herbst“ gespielt, die wiederum so stark wirkte wie bei der ersten Aufführung.

Martin Feuchtwanger.

Standesamts - Nachrichten.

Halle-Nord, 27. November 1909.

Eheschließungen: Der Tischler Wilhelm Eitner, Kuttelhof 8, u. Emma Mehlharten, Adolfsr. 3. Der Scheffelschmied Karl Theurer, u. Anna Renne, Adolfsr. 9.

Geboren: Dem Schloßer Hermann Finde S. Erich, Leopoldstraße 5. Dem Schloßer Robert Wiesner T. Hildegard, G. Golenstraße 39.

Verstorben: Des Dachdeckers Gustav Weidner S. Kurt, 2 J. Hardenbergstr. 18. Die Witwe Auguste Salzer geb. Weidauer, 79 J., Parz 23.

Halle-Süd, 27. November 1909.

Eheschließungen: Der Arbeiter Gustav Giesler u. Lisa Wehner, Ritterstr. 17. Der Arbeiter Carl Grohmann, Breitelstr. 8, u. Emma Bauer, Meckelstr. 17.

Geboren: Dem Tischler Christian Wendeborn T. Rosa, Schimmlerstr. 2. Dem Schloßer Carl Hauke S. Walter, Delitzscherstraße 90.

Verstorben: Des Eisenhändlers Max Keuning T. Erich, 3 J., Landbergerstr. 66. Des Drehschloßers Hermann Stolze S. Hermann, 1 Tag, Bergstr. 4.

Anwärter Aufgebote:

Der Fleischer R. A. Kersten, Heßsch, u. E. A. Kersten, Querfurt. Der Fabrikarbeiter Franz Brill, Halle a. S., u. Marie Matz, Bernsdorf.

Wetter-Aussichten.

30. November: Nebel, meist trübe, nachts, Niederschläge. 1. Dezember: Nebel, meist bedeckt, normal. 2. Dezember: Wolky mit Sonnenschein, ziemlich milde.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichungen unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Bad Brückenan. In der verflochtenen Saison zeigte sich wieder so recht, welchen Wert sich Bad Brückenan und insbesondere die Bernarzer Quelle durch ihre heilwirkenden Eigenschaften errungen hat.

Der Saale-Ztg. liegt ein Prospekt des Rabattparkvereins in Form einer Zeitung, betitelt „Jedem das Seine“ bei, auf den wir unsere geschätzten Leser ganz besonders aufmerksam machen.

Mercedes-Stiefel

sind in Schönheit und Qualität allen anderen weit überlegen.

12.50

Goldene Medaille Wien 1908: Höchste Auszeichnung.

16.50

Zweigniederlassung: Leipzigerstrasse 103.

